



**ANTRAG AUS DER POLITIK ÖFFENTLICH**

Eingereicht am: 04.10.2025  
Einreichend: Herr Braun, Götz  
Unterstützend: Dr. Götz Braun  
SPD-Stadtratsfraktion

---

Vorlage Nr.: BM-GL/0014/2025  
Status: öffentlich  
Geschäftsbereich: Ordnungsamt  
Datum: 04.10.2025

---

**Verkehrssicherheit an Kreuzungen für Fußgänger und Radfahrer**

---

**Beratungsfolge:**

Datum	Gremium
30.10.2025	Stadtrat

---

**I. SACHVORTRAG:**

Mit Schreiben vom 28.09.2025 hat die Stadtratsfraktion der SPD folgenden Antrag gestellt:

*“Der Stadtrat möge beschließen, die Verwaltung zu beauftragen, an folgenden Kreuzungen die Verkehrssicherheit durch Bodenmarkierungen (VZ 299 StVO), die das Halten und Parken verbieten, zu verbessern:*

*Römerhofweg / Riemerfeldring  
Riemerfeldring / Watzmannring  
Breslauer Straße / Mühlfeldweg / Am Mühlbach  
Breslauer Straße / Auweg  
Am Mühlbach/Weidachstraße/Zufahrt zum WHG-Parkplatz  
Röntgenstraße/Einstein Straße beim Ev. Kindergarten  
Kurve Otto-Hahn Straße/Heisenberg Straße*

*Begründung:*

*An einigen Kreuzungen in Garching parken häufig Lieferwagen und Pkw so, dass sie die Sicht für Autofahrer, Fußgänger und Radfahrer behindern und zu gefährlichen Situationen führen. Durch das Anbringen von Markierungen, soll deutlich gemacht werden, dass das Parken dort nicht gestattet ist. Das Beispiel Brunnenweg (zwischen Mühlgasse und Hüterweg) zeigt, dass solche Markierungen mit geringem Aufwand die gewünschte Wirkung haben.”*

**II. BESCHLUSSVORSCHLAG:**

Der Antrag wird zur beschlussmäßigen Behandlung an den zuständigen Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Anlage/n:

1 - 25-9-28 SPD Antrag Verkehrssicherheit Kreuzungen

# Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Fraktion im Stadtrat Garching b. München

Götz Braun Brunnenweg 23 85748 Garching

Herrn 1. Bürgermeister Dr. Dietmar Gruchmann  
Rathausplatz 3  
85748 Garching  
Per Email



Garching, den 28.9.2025

## **Antrag der SPD-Fraktion: Verkehrssicherheit an Kreuzungen für Fußgänger und Radfahrer**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Gruchmann,

### Die SPD-Fraktion stellt den folgenden Antrag:

Der Stadtrat möge beschließen, die Verwaltung zu beauftragen, an folgenden Kreuzungen die Verkehrssicherheit durch Bodenmarkierungen (VZ 299 StVO), die das Halten und Parken verbieten, zu verbessern:

- Römerhofweg / Riemerfeldring
- Riemerfeldring / Watzmannring
- Breslauer Straße / Mühlfeldweg / Am Mühlbach
- Breslauer Straße / Auweg
- Am Mühlbach/Weidachstraße/Zufahrt zum WHG-Parkplatz
- Röntgenstraße/Einstein Straße beim Ev. Kindergarten
- Kurve Otto-Hahn Straße/Heisenberg Straße

### Begründung:

An diesen Kreuzungen parken häufig Lieferwagen und Pkw so, dass sie die Sicht für Autofahrer, Fußgänger und Radfahrer behindern und zu gefährlichen Situationen führen. Durch das Anbringen von Markierungen, soll deutlich gemacht werden, dass das Parken dort nicht gestattet ist. Das Beispiel Brunnenweg (zwischen Mühlgasse und Hüterweg) zeigt, dass solche Markierungen mit geringem Aufwand die gewünschte Wirkung haben.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Götz Braun', written over a horizontal line.

Götz Braun  
Vorsitzender der SPD-Fraktion im Stadtrat